

## **Mit schwachem Heimspielergebnis Heimnimbus verloren**

Eichstätt (rbm) Das siebte Heimspiel in der laufenden Saison brachte den Sportkeglern der DJK Eichstätt gegen den Namensvetter der DJK Augsburg/Hochzoll eine bittere Niederlage (5678:5703) ein, die sie in der Landesliga auf den siebten Tabellenplatz zurückwirft. Die Hälfte des Sextetts erkegelte sich insgesamt 98 Pluszähler, die jedoch nicht ausreichten, da die Mitakteure fahrlässig mit den „Guten“ umgingen und dadurch insgesamt 128 „Miese“ hinnehmen mussten. Mit einem der schwächsten Heimspiele verloren die Blau-Schwarzen ihren Heimnimbus, den die Augsburger bereits im Vorjahr schon einmal zerstörten. Im Startpaar brachten Andreas Niefnecker und Christian Buchner mit 954 und 988 Hölzer gegen Karsten Girner (937) und Jürgen Briechle (943) satte 62 Hölzer auf ihr Konto. Diesem Guthaben fügte Markus Rehm mit 970 gegenüber Michael Ziegler (934) nochmals 36 Zähler bei, die aber Jürgen Frey mit ungenügenden 899 Hölzern zu zwei Dritteln abgab, da er gegen Elko Kaisinger (965) deutlich unterlag. Das noch vorhandene Guthaben von 32 Hölzern schrumpfte im Schlussdrittel, das Florian Preis und Michael Niefnecker gegen Walter Winter und Christian Diel bestreiten mussten, von Durchgang zu Durchgang. Winter holte gegen Preis schließlich mit 947:931 16 Hölzer, während Niefnecker für Diel bei den ersten 100 Schub ein gleichwertiger Gegner (483:489) war, sich jedoch in der zweiten Hälfte dem enormen Druck Diels beugen musste und mit 453:488 Hölzern den Kürzeren zog. Obwohl Eichstätt 14 Fehler weniger aufwies (28:42), entschieden die Hochzoller in erster Linie das Abräumen für sich (1891:1873), während sie in den Vollen nur ein leichtes Übergewicht (3812:3805) hatten.

## **Herren 2 gewinnt spannende Bezirksligabegegnung**

Eichstätt (rbm) Ein Husarenstück lieferte die zweite Mannschaft der DJK Eichstätt mit ihrem Heimsieg gegen die SG Edelshausen 1. Dieser spannende Bezirksliga B – Vergleich endete nach wechselnden Führungen mit 2706:2674 (+32) Hölzern zugunsten des Heimteams. In der Anfangspaarung standen mit Wolfgang Wollny und Hans Praschl zwei Akteure, die es unbedingt wissen wollten. Während Wollny mit überragenden 492:447 Albert Winkler stehen liess, glich Praschl mit 445 Hölzern in etwa Winkler aus, so dass letzten Endes ein Guthaben von 13 Hölzern für das Heimteam übrig blieben, da Stefan Reiner mit 477 Hölzern bester Gästespieler wurde. Eichstätts Mittelduo, das erst in dieser Saison seinen Platz in der „Zweiten“ findet, hatte alle Hände voll zu tun, um die Gästekegler Siegfried Lang (435) und Josef Stegmayr (441) nicht all zu weit davon ziehen zu lassen. Steve Müller war mit einer guten Leistung von 446 Hölzern für seinen Mitstreiter Dieter Niefnecker eine Stütze, da Niefnecker mit 400:435 (Lang) 35 Hölzer verlor. Für Edelshausen standen nun 17 Gute am Display vor Beginn des Schlussdrittels. Hier bewiesen Roland Pfister und Andreas Niefnecker einmal mehr ihre Klasse und erkämpften sich vor allem beim Abräumen die siegentscheidenden Vorteile. Fünf Fehlschübe weniger bei 308:265 Hölzern bedeuteten schließlich den verdienten Erfolg für die Domstädter, den Pfister mit 455:449 (Christian Koppold) und Niefnecker mit 468:425 (Stefan Reim) gemeinsam einfuhren.

## **Verdienter Sieg in Neuburg**

Neuburg (rbm) Zu einem verdienten Punktesieg kamen die Mannen um Alexander Walz bei ihrem Auswärtserfolg gegen den SKC Neuburg 3. Mit 2252:2140 Hölzern entführten sie die Kreisklassen-(B1)-punkte. Kuriose Zahlen bekamen beide Fangruppen im ersten Drittel zu sehen, in dem die Gäste bereits eine Vorentscheidung erzwangen. Hans Walz überraschte seinen Widersacher Walter Nestmeier mit 318:287 (!) Hölzern, denen Franz Xaver Dirr mit 418:358 (Konrad Meyer) weitere 60 „Gute“ zufügte und beide damit 91 Zähler im Vorteil waren. Diese sollten auch im Mitteldrittel durch Richard Gabler und Robert Thaller gehalten werden, was jedoch nur Gabler gegen Peter Hamp (384:375) gelang, während Thaller Probleme beim Räumen aufwies, die zu seinem Nachteil gegen Hermann Adrian mit 361:405 Hölzern führten. 35 Zähler gingen dadurch an die Hausherren. Mit Alexander Walz und Franz Pfister hatten die Eichstätter jedoch noch zwei Eisen im Feuer, die das Match sicher nach Hause brachten, da beide gegen Werner Reng und Franz Löster mit 374:352 und 397:363 Hölzern die Oberhand behielten. Alle Einzelkomponenten gingen an die Gäste (Volle 1581:1544, Abräumen 671:597 bei 61:84 Fehlern).

## **Sieggewohnte Damen verlieren gegen Baar-Ebenhausen**

Eichstätt (rbm) Das sieggewohnte Damenteam der DJK Eichstätt verlor am 12. Spieltag überraschend ihr Heimspiel gegen die Vertretung des SKC Baar/Ebenhausen mit 1578:1650 Holz. In dieser Kreisklassen-(AII)begegnung brachte die Startkeglerin Elisabeth Neumeyer keinen Fuss auf den Kegelbahnboden und verlor daher gegen Sieglinde Jungwirth mit 303:417 Hölzern. Obwohl Anna-Lena Gabler ihre Kontrahentin Lilly Schönfeld mit 428:410 bezwingen konnte, blieben 96 Minushölzer für Eichstätts Schlussduo zu bewältigen. Allen Bemühungen zum Trotz gelangte es jedoch nur noch zu einem Achtungserfolg für Ursula Niefnecker und Christl Holzschuh, die im Duett (439 und 408) ihren Gegnerinnen Katharina Habermeier (400) und Ursula Rossgoderer (423) 24 Hölzer abspielen konnten, ohne die Gäste in Gefahr bringen zu können. (Volle 1103:1193, Abräumen 475:457, Fehler 49:46).